Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 69 (1943)
Heft: 49

Artikel: Autogramm-Jäger
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-481625

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

„Emmeli wötsch en etz nüd mir zlieb doch lieber emal probiere umgkehrt aazlegge?"

Autogramm-Jäger

Ein schottischer Sammler fahndete schon seit langem nach einem Autogramm von Bernard Shaw. Etwas zahlen dafür wollte er keinesfalls. Er sann auf eine List und schrieb Shaw einen höflichen Brief, worin es hieß, er habe die Absicht, eine Marmeladenfabrik zu eröffnen und den Kopf des berühmten Schriftstellers als Reklame auf die Packungen zu nehmen. Shaw möchte doch die Güte haben, ihm ein paar «zügige Worte» dazu in dem bekannten bewundernswerten Stil zu schreiben.

Shaws Antwort war: «Wenn Sie das wagen sollten, werde ich gegen Sie einschreiten. B. Shaw.»

Der schlaue und geizige Schotte hatte sein Ziel erreicht. Er besaß nun ein Autogramm des Dichters, ohne dafür einen Cent bezahlt zu haben. H.

Bei Kopfweh, Migräne, Zahnweh, Monatsschmerzen
Contra-Schmerz
12 Tabl. Fr. 1.80
100 Tabl. Fr. 10.50
In jeder Apotheke
DR. WILD & CO, BASEL

SINGER-HAUS
BASEL am Marktplatz
Nicht nur gut, sondern prima
essen Sie in der
LOCANDA TICINESE
dem gemütlichen Lokal französischer und italienischer Spezialitäten in Küche und Keller
Telephon 3 39 30 Inhaber: J. Ziegler-Räz